



## Evaluationsergebnisse

### Modellstudiengang iMED

### Sommersemester 2014

### Modul D.1

### „Entwicklung des Lebens“

Es liegen **348 Fragebögen** vor.

Erläuterungen zur Darstellung:

- n = Anzahl der berücksichtigten Fragebögen
- M = Mittelwert (Arithmetisches Mittel)
- SD = Standardabweichung
- % zutreffend: Angabe in Prozent, wie häufig die Skalenpunkte 4-6 (positive Skalenhälfte) angekreuzt wurden. Vor dem Hintergrund positiver Verzerrungen bei Zufriedenheitsbefragungen schlägt Raspe (1983) vor, dass man erst dann von einer Zufriedenheit der Befragten ausgehen kann, wenn bei dem jeweiligen Merkmal mehr als 75% der Antworten in der positiven Skalenhälfte liegen.

Die Antwortskala ist sechsstufig aufgebaut, von 1 = „nicht zutreffend“ bis 6 = „sehr zutreffend“.

Die Angabe der akademischen Stunden orientiert sich an der Summenübersicht / den Veranstaltungskontingenten der Fächer.

## Allgemeine Aussagen zum Modul D.1

Modulthema / Wochenthemen / Vernetzung	N	M	SD	% zufrieden
Die Lehrveranstaltungen wiesen einen klaren <b>Bezug zum Modulthema</b> „Entwicklung des Lebens“ auf.	327	<b>5,10</b>	0,79	96,6%
Durch die <b>übergeordneten Wochenthemen</b> (Grundlagen des Lebens, Ein Kind entsteht, Knoten in der Brust) wurde der Lernstoff strukturiert.	325	<b>4,96</b>	0,89	94,8%
Im Rahmen des Moduls wurden <b>inhaltliche Bezüge zwischen den beteiligten Fächern</b> verdeutlicht.	324	<b>5,01</b>	0,86	95,4%
Die <b>Bedeutung der Grundlagenfächer</b> für die klinische Tätigkeit wurde deutlich.	323	<b>5,04</b>	0,87	95,7%
Die <b>klinischen Fächer</b> (EKM, Gynäkologie und Geburtshilfe, Pathologie) stellten <b>Bezüge zu den Grundlagenfächern</b> her.	321	<b>5,00</b>	0,88	95,0%

Verhalten	N	M	SD	% zufrieden
Das Verhalten der <b>Lehrenden</b> gegenüber Studierenden war wertschätzend und respektvoll.	326	<b>5,40</b>	0,75	97,5%
Das Verhalten der <b>Kommilitoninnen / Kommilitonen</b> war wertschätzend und respektvoll.	325	<b>4,97</b>	1,11	89,2%

Organisation/ Prüfungen/ Zufriedenheit	N	M	SD	% zufrieden
Der Unterricht in diesem Modul war gut <b>organisiert</b> .	327	<b>4,97</b>	0,77	96,6%
Die <b>Lernziele</b> waren hilfreich für die Strukturierung des Lernstoffs.	296	<b>3,77</b>	1,29	61,1%
Mir war bekannt, welchen Stoff ich für die <b>Leistungskontrollen</b> lernen musste.	323	<b>3,95</b>	1,18	70,0%
Die <b>Lernbelastung</b> war in diesem Modul zu hoch.	324	<b>3,55</b>	1,26	56,2%
Mit dem <b>Unterricht</b> in diesem Modul bin ich insgesamt <b>zufrieden</b> .	326	<b>4,84</b>	0,81	95,4%
Mit meinem <b>Medizinstudium im iMED-Hamburg</b> bin ich bisher insgesamt zufrieden.	328	<b>5,19</b>	0,74	97,3%

## Anatomie

<b>Vorlesung</b> (9 Termine: Grundlagen der Embryonalentwicklung, Entwicklung des Embryos und Fetus, Brustdrüsen u weitere Hautanhangsgebilde)	<b>N</b>	<b>M</b>	<b>SD</b>	<b>% zufrieden</b>
Mit den begleitenden Anatomie-Vorlesungen bin ich insgesamt zufrieden.	294	<b>5,30</b>	0,87	95,9%

## Biochemie

	<b>N</b>	<b>M</b>	<b>SD</b>	<b>% zufrieden</b>
<b>Vorlesungen</b> (9 Termine: Signaltransduktion, Hormone, Onkologie)				
Mit den Vorlesungen der Biochemie bin ich insgesamt zufrieden.	302	<b>4,26</b>	1,07	79,1%
<b>Praktika Biochemie</b> (3 Termine: Hormone, Molekularmedizinische Datenbanken, Onkogene)				
Mit den Praktika der Biochemie bin ich insgesamt zufrieden.	323	<b>4,61</b>	1,00	88,9%
Die Praktika waren war gut organisiert.	321	<b>4,96</b>	0,92	92,5%
Die Lehrenden waren für ihre Lehrtätigkeit motiviert.	322	<b>5,15</b>	0,88	95,3%
<b>Seminare Biochemie</b> (3 Termine: Hormone, Onkogene, Mammakarzinom)				
Mit den Seminaren der Biochemie bin ich insgesamt zufrieden.	322	<b>4,69</b>	1,04	89,8%
Die Lehrenden waren für ihre Lehrtätigkeit motiviert.	322	<b>5,08</b>	0,85	95,7%

## Crashkurs Chemie

(2 Termine: Grundlagen der Hormonwirkung/der Signaltransduktion)	<b>Keine Angabe</b>	<b>nie</b>	<b>1x</b>	<b>2x</b>
Wie häufig haben Sie am Crashkurs Chemie teilgenommen?	37	227	51	33
	10,6%	65,2%	14,7%	9,5%

(ohne Angaben Studierender, die nicht teilgenommen haben) (n=121)	<b>Keine Angabe</b>	<b>geringe Kenntnisse</b>	<b>Mittelstufe</b>	<b>Oberstufe</b>	<b>Oberstufe (erhöhtes Niveau/Leistungskurs)</b>
Bitte schätzen Sie Ihre Kenntnisse in Chemie vor dem Studium (Schulwissen) ein:	16	9	30	46	20
	13,2%	7,4%	24,8%	38,0%	16,5%

	<b>N</b>	<b>M</b>	<b>SD</b>	<b>% zufrieden</b>
Mit dem Crashkurs Chemie bin ich insgesamt zufrieden	87	<b>5,37</b>	0,75	98,9%
Der Crashkurs war hilfreich zur Vorbereitung der Lehrveranstaltungen in Biochemie und Chemie.	88	<b>5,15</b>	0,99	93,2%
Die Lehrenden waren für ihre Lehrtätigkeit motiviert.	89	<b>5,60</b>	0,65	98,9%
Der Crashkurs Chemie war gut organisiert.	89	<b>5,43</b>	0,85	97,8%

## Biologie

	N	M	SD	% zufrieden
<b>Vorlesungen Biologie</b> (5 Termine: Embryologie: Meiose und Mitose, Entwicklungsgenetik, Genomisches Imprinting; Familiäre Tumorerkrank.)				
Mit den Vorlesungen der Biologie bin ich insgesamt zufrieden.	299	<b>5,56</b>	0,66	99,3%
<b>Praktikum Ein Kind entsteht</b> (1 Termin)				
Mit dem Praktikum Ein Kind entsteht bin ich insgesamt zufrieden.	301	<b>5,49</b>	0,67	99,3%
Das Praktikum war gut organisiert.	301	<b>5,63</b>	0,59	99,3%
Die Lehrenden waren für ihre Lehrtätigkeit motiviert.	301	<b>5,70</b>	0,55	99,7%

## Geschichte und Ethik der Medizin (GET)

<b>Vorlesung</b> (3 Termine; Einführung, Das Kind als Patient, Abtreibung)	N	M	SD	% zufrieden
Mit den Vorlesungen der Geschichte und Ethik der Medizin bin ich insgesamt zufrieden.	240	<b>3,84</b>	1,27	64,6%

## Gynäkologie und Geburtshilfe

<b>Vorlesungen</b> (3 Termine; Fallvorstellung Zyklusstörungen, Diagnostik in der Schwangerschaft, Fallvorstellung Mammacarcinom)	N	M	SD	% zufrieden
Mit den Vorlesungen der Gynäkologie und Geburtshilfe bin ich insgesamt zufrieden.	276	<b>4,94</b>	0,81	94,6%

## Medizinische Psychologie

	N	M	SD	% zufrieden
<b>Vorlesungen</b> (1 Termin: Entwicklungspsychologie)				
Mit den Vorlesungen der Medizinischen Psychologie bin ich insgesamt zufrieden	266	<b>4,31</b>	1,15	82,0%
<b>Seminare</b> (2 Termine: Entwicklung in der Kindheit, Entwicklung in der Lebensspanne)				
Mit den Seminaren der Medizinischen Psychologie bin ich insgesamt zufrieden.	322	<b>4,64</b>	1,01	87,9%
Die Lehrenden waren für ihre Lehrtätigkeit motiviert.	322	<b>5,14</b>	0,93	95,3%

## Pathologie

<b>Vorlesungen</b> (1 Termin: Pathologie des Mammakarzinoms)	N	M	SD	% zufrieden
Mit den Vorlesungen der Pathologie bin ich insgesamt zufrieden.	233	<b>4,58</b>	1,11	87,6%

## Tumorbiologie

<b>Vorlesungen</b> (2 Termine: Metastasierung)	<b>N</b>	<b>M</b>	<b>SD</b>	<b>% zufrieden</b>
Mit der Vorlesung der Tumorbiologie bin ich insgesamt zufrieden.	275	<b>4,77</b>	0,89	91,3%

## Fächerübergreifende Veranstaltungen: Teamteaching / Patientenvorstellungen

<b>Vorlesungen</b>	<b>N</b>	<b>M</b>	<b>SD</b>	<b>% zufrieden</b>
Das Teamteaching/ die Patientenvorstellung " <b>Omphalozele</b> " ( <b>23.06.2014</b> ) war hilfreich, um mir die Verbindungen zwischen theoretischen und klinischen Aspekten zu verdeutlichen.	248	<b>5,02</b>	0,88	96,4%
Das Teamteaching/ die Patientenvorstellung " <b>Hyperparathyreoidismus</b> " ( <b>23.06.2014</b> ) war hilfreich, um mir die Verbindungen zwischen theoretischen und klinischen Aspekten zu verdeutlichen.	272	<b>5,24</b>	0,71	98,9%
Das Teamteaching/ die Patientenvorstellung " <b>Zyklusstörungen</b> " ( <b>25.06.2014</b> ) war hilfreich, um mir die Verbindungen zwischen theoretischen und klinischen Aspekten zu verdeutlichen.	290	<b>4,94</b>	0,87	94,5%
Das Teamteaching/ die Patientenvorstellung " <b>Spina bifida</b> " ( <b>02.07.2014</b> ) war hilfreich, um mir die Verbindungen zwischen theoretischen und klinischen Aspekten zu verdeutlichen.	269	<b>5,13</b>	0,85	95,2%
Das Teamteaching/ die Patientenvorstellung " <b>Mammakarzinom</b> " ( <b>07.07.2014</b> ) war hilfreich, um mir die Verbindungen zwischen theoretischen und klinischen Aspekten zu verdeutlichen.	266	<b>5,16</b>	0,79	97,7%

## Einführung Klinische Medizin (EKM)

	<b>N</b>	<b>M</b>	<b>SD</b>	<b>% zufrieden</b>
<b>Übung</b> (1 akad. Stunde)				
Mit der EKM Übung bin ich insgesamt zufrieden.	322	<b>4,70</b>	1,14	88,8%
<b>Kurs</b> (EKM UKurs) (2 akad. Stunden)				
Mit dem EKM UKurs bin ich insgesamt zufrieden.	321	<b>4,64</b>	1,20	85,4%
Der Kurs war gut organisiert.	320	<b>4,57</b>	1,27	83,1%
Die Lehrenden waren für ihre Lehrtätigkeit motiviert.	320	<b>4,93</b>	1,20	90,6%

## Problemorientiertes Lernen (POL)

	N	M	SD	% zufrieden
Die Fälle boten genügend Anreiz für eine Diskussion.	274	<b>4,76</b>	1,09	89,8%
Die studentische Tutorin/ der studentische Tutor moderierte und unterstützte den Lernprozess in der Gruppe angemessen.	264	<b>4,93</b>	1,17	91,3%
Das Tandem-Konzept aus studentischer Tutorin/ studentischem Tutor und supervidierender Dozentin/ supervidierendem Dozent war hilfreich für den Lernprozess in der Gruppe.	257	<b>4,44</b>	1,39	79,0%
Mit der Lehrveranstaltung POL bin ich insgesamt zufrieden.	279	<b>4,63</b>	1,25	84,6%

## Einrichtungen am UKE

### Ärztliche Zentralbibliothek

Wie oft haben Sie im vergangenen Modul die Einrichtungen der ÄZB genutzt?				
nie	1x	2-10x	11-20x	>20x
86	50	149	39	24
24,7%	14,4%	42,8%	11,2%	6,9%

	N	M	SD	% zufrieden
Mit den Einrichtungen der ÄZB bin ich insgesamt zufrieden.	257	<b>5,26</b>	0,80	98,4%

### MediTreff

Wie oft haben Sie im vergangenen Modul das MediTreFF genutzt?						
Keine Angabe	nie	1x	2-3x	4-6x	7-10x	>10x
38	223	41	37	2	6	1
10,9%	64,1%	11,8%	10,6%	0,6%	1,7%	0,3%

(125 Nutzer)	N	M	SD	% zufrieden
Mit dem MediTreFF bin ich insgesamt zufrieden.	100	<b>5,24</b>	0,82	98,0%

## Tutorium Puktionstechniken

	ja	nein
Wie häufig haben Sie am Tutorium Puktionstechniken teilgenommen?	54	294
	15,5%	84,5%

	N	M	SD	% zufrieden
Mit dem Tutorium Puktionstechniken bin ich insgesamt zufrieden.	53	5,62	0,71	98,1%

## iMED-Textbook

	Keine Angabe	keine Nutzung	bis 5 Stunden	6 bis 10 Stunden	11 bis 15 Stunden	15 bis 21 Stunden	mehr als 21 Stunden
Nutzung des iMED-Textbooks in den letzten drei Wochen:	19	95	92	48	32	24	38
	5,5%	27,3%	26,4%	13,8%	9,2%	6,9%	10,9%

	N	M	SD	% zufrieden
Ich bin mit dem Angebot iMED-Textbook insgesamt zufrieden.	229	4,64	1,03	89,1%
Das iMED-Textbook stellt für mich eine wichtige Lernressource dar.	229	4,38	1,31	80,8%
Die eingestellten Inhalte waren für mein Selbststudium hilfreich.	227	4,56	1,06	87,7%
Gesuchte Inhalte konnten von mir zügig aufgefunden werden.	225	4,25	1,27	74,7%

## Mentoringprogramm

	ja	%	nein	%
Ist Ihnen das allgemeine Mentoringprogramm für Studierende bekannt?	319	91,7%	29	8,3%
Nehmen Sie am allgemeinen Mentoringprogramm für Studierende teil?	164	47,1%	184	52,9%
Ist Ihnen das MentoringprogrammPlus für Studierende bekannt?	242	69,5%	106	30,5%
Nehmen Sie am MentoringprogrammPLUS für Studierende teil?	10	2,9%	338	97,1%

## Demographische Daten

Geschlecht	N	%
Männlich	135	38,8%
Weiblich	202	58,0%
Keine Angabe	11	3,2%
<b>Gesamt</b>	<b>348</b>	<b>100%</b>

Altersgruppe						
jünger als 21 Jahre	21-25 Jahre	26-30 Jahre	31-35 Jahre	36-40 Jahre	älter als 40 Jahre	Keine Angabe
152	127	52	4	2	1	8
43,9%	36,7%	15,0%	1,2%	0,6%	0,3%	2,3%

Hochschulzugang							
anderer Hochschulzugang	Ausschließlich Abitur-Note	Wartezeit	Ausschließlich HAM-Nat	HAM-Nat und HAM-Int	Auslandsquote	Studienplatzwechsel/-tausch	keine Angabe
0	47	46	98	99	9	10	19
0,0%	14,3%	14,0%	29,9%	30,2%	2,7%	3,0%	5,8%

Deutschkenntnisse	N	M	SD
Meine Deutschkenntnisse sind völlig ausreichend um Lehrinhalte und Zusammenhänge zu verstehen.	345	4,33	1,51